
Liebe Familien,

mit diesem Schreiben können wir Ihnen die erfreuliche Mitteilung machen, dass wir ab dem 22. Juni 2020 wieder einen eingeschränkten Regelbetrieb in unseren Kindertagesstätten anbieten dürfen.

Sicher haben Sie schon einiges aus der Presse gehört. In diesem Schreiben möchten wir Ihnen einige wichtige Informationen geben, wie es für alle ab dem 22. Juni weitergeht.

Betreuungszeit:

Wir werden versuchen, es jeder Familie zu ermöglichen, die mit Ihnen vertraglich festgelegte Betreuungszeit ab dem 22. Juni wieder anzubieten. Die Sonderöffnungszeiten und auch der Ganztagsbetrieb finden statt, allerdings in den Stammgruppen. Das Mittagessen in der Sonderöffnungszeit, im Kindergarten können wir leider nicht anbieten, da es feste konstante Gruppen geben muss und es keine Durchmischung der Gruppen geben darf.

Kranke Kinder:

Diesem Schreiben liegt ein Infoblatt des Gesundheitsdienstes bei. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir sehr eng darauf zu achten haben, dass kranke Kinder nicht betreut werden können.

Elternbeiträge:

Ab Juli wird der Beitrag wieder gewohnt abgebucht.

Eingeschränkter Regelbetrieb:

Eingeschränkt bedeutet in unserer Einrichtung also derzeit nicht, dass es Einschränkungen in den Betreuungszeiten gibt, aber sehr wohl Veränderungen im Tagesablauf in der Kindertagesstätte.

Was das bedeutet, werden wir Ihnen nun im Folgenden erklären:

- Bringen und Abholen der Kinder (Kindergarten)

Die Kinder werden über den Spielplatz des Kindergartens zur Gruppentür gebracht. Sie verabschieden sich vor der Gruppentür von ihren Eltern, gehen durch die Gruppe zur Garderobe, ziehen sich um und gehen Hände waschen. Wir möchten alle Eltern bitten den nötigen Abstand von mind. 1,50 m zu anderen Erwachsenen einzuhalten.

- Bringen und Abholen der Kinder (Krippe)
Kann über die Eingangstür der Krippe erfolgen (max. 2 Erwachsene im Flur an der Garderobe). Nach dem Umziehen der Kinder, gehen die Eltern mit den Kindern Hände waschen. Erst danach gehen die Kinder in den Gruppenraum.
Wir möchten alle Eltern bitten den nötigen Abstand von mind. 1,50 m zu anderen Erwachsenen einzuhalten.
- Spielen im Außenbereich
Auch hier soll der Aufbau neuer Infektionsketten vermieden werden, das bedeutet, dass die Kinder der verschiedenen Gruppen auch dort nicht aufeinander treffen sollen.
Es wird also täglich festgelegte Zeiten für jede Gruppe geben.
- Bildung und Betreuung in den Gruppen
Auf gruppenübergreifende Angebote, Singen und Sprechübungen muss zurzeit verzichtet werden.
- Angebote von externen Personen
Angebote wie z.B. Musikschule, Logopädie, Reiten etc. finden zurzeit nicht statt.
- Vorschulische Angebote am Nachmittag
Die Angebote für die Spürnasen am Nachmittag entfallen ab dem 22.Juni.

Sollte es Änderungen vom Land Niedersachsen geben, werden wir Sie informieren.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Viele Grüße aus der Kindertagesstätte